

PM 4 | 14. Juli 2022

Digitale Medienkompetenz immer wichtiger

Stiftung Medienpädagogik Bayern veröffentlicht Tätigkeitsbericht 2021

Noch digitaler, noch mehr neue Angebote – die Stiftung Medienpädagogik Bayern der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) reagierte 2021 auf den steigenden Bedarf an digitalen Materialien zur Vermittlung von Medienkompetenz und nahm dabei aktuelle Medienthemen in den Blick. Mit ihrem Fokus auf Digitales und ihrem vielfältigen Angebot ist die Stiftung genau am Puls der Zeit. Über alle Aktivitäten der gemeinnützigen Stiftung im Jahr 2021 informiert der neue Tätigkeitsbericht.

„Die Nachfrage nach digitalen und qualitativ hochwertigen Angeboten im Bildungs- und Erziehungsbereich wächst stetig. Ich freue mich, dass die BLM-Stiftung 2021 ihr Angebot hier weiter ausbauen konnte,“ so Dr. Thorsten Schmiege, Vorsitzender des Stiftungsrats der Stiftung Medienpädagogik Bayern und Präsident der BLM. „Damit bietet sie eine hochmoderne, innovative Vermittlung von Medienkompetenz, die Kinder und Jugendliche fit für einen selbstbestimmten Umgang mit Medien macht.“

Veröffentlicht wurden Medienführerschein Werkstätten auf der Online-Lernplattform mebis als erstes rein digitales Angebot des Medienführerscheins Bayern. Außerdem gibt es neue Film-Clips für Berufliche Schulen und für die 1. und 2. Jahrgangsstufe. Zudem steht FLIMMO, der Elternratgeber für TV, Streaming & YouTube, mit neuem Bewertungssystem und pädagogischen Einschätzungen zur altersgerechten Auswahl von Bewegtbild-Inhalten zur Verfügung. Nach dem Release haben sich die Seitenaufrufe mehr als verdreifacht.

„In einem weiteren pandemiegeprägten Jahr konnte die Stiftung den Erfolg ihrer medienpädagogischen Angebote fortführen“, betont Thomas Kreuzer, MdL, Fraktionsvorsitzender der CSU im Bayerischen Landtag und Vorsitzender des Stiftungskuratoriums der Stiftung Medienpädagogik Bayern. „Die Infoveranstaltungen des Medienpädagogischen Referentennetzwerks Bayern kamen im digitalen Format weiterhin sehr gut an. Die Inhalte des Medienführerscheins Bayern wurden 2021 in das schuleigene Mediacurriculum als verbindlicher Bestandteil des Unterrichts an bayerischen Schulen integriert, wodurch die Nachfrage nach den Materialien nochmals gestiegen ist.“

Weitere Informationen finden Sie ab sofort im aktuellen Tätigkeitsbericht unter www.stiftung-medienpaedagogik-bayern.de.

Ziel der gemeinnützigen Stiftung Medienpädagogik Bayern der BLM ist es, einen selbstbestimmten, aktiven und kritischen Umgang mit Medien und Kommunikationstechnologien zu vermitteln. Die Stiftung möchte bayernweit Kinder und Jugendliche, aber auch Eltern und pädagogisch Tätige für eine kompetente Mediennutzung sensibilisieren. Gegründet wurde die Stiftung im September 2008 von

der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) als konsequente Fortführung der bereits bestehenden Aktivitäten der Landeszentrale im Bereich Medienpädagogik. Die Finanzierung der Initiative Medienführerschein Bayern sowie die Förderung des Medienpädagogische Referentennetzwerk Bayern erfolgte 2021 durch die Bayerische Staatskanzlei. Die Produktion von neuen und barrierefreien Film-Clips zu medienpädagogischen Themen sowie die Erstellung von Medienführerschein Werkstätten auf mebis wurden 2021 durch das Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus gefördert.